



**Das Klösterl in der Weltenburger Enge**

Foto: VÖF

## Als die „Klösterl“-Höhlen noch bewohnt waren

**KELHEIM.** Mitten im Naturschutzgebiet Weltenburger Enge, direkt am Ufer der Donau, liegt das im Jahr 1454 erbaute Franziskanerkloster Trauntal mit der Höhle „Bruderloch“. Besser bekannt unter dem Namen „Klösterl“, hat die in den Felsschluchten eingebettete ehemalige Klosteranlage mit ihren Höhlen und der europaweit einmaligen Höhlenkirche auch für das Naturschutzgebiet eine Bedeutung. Besucher

können sich vom Klösterlwirt die Besonderheiten der kulturhistorischen Stätte erklären und das Flair des Klösterls inmitten einer einmaligen Naturlandschaft genießen. Treffpunkt für die etwa einstündige Führung ist am Samstag, 22. Juli, um 13 Uhr beim Klösterl. Erwachsene entrichten eine Spende von zwei Euro für die Sanierung des Klösterls, Kinder sind frei. Bitte auf festes Schuhwerk achten.